

## Traditionsvolleyballturnier am Werner Heisenberg Gymnasium endet mit spannenden Finalspielen

Traditionell wird am letzten Septemberwochenende ein Volleyballturnier der verschiedenen Abschlussjahrgänge durchgeführt. In diesem Jahr hatten sich 11 Teams angemeldet. Für die Verpflegung sorgten die zukünftigen Abiturienten der Jahrgangsstufe 12.

Pünktlich 10 Uhr eröffnete am 29. September 2012 Gerald Lorenz, langjähriges aktives Mitglied unseres Fördervereins, das Turnier in unserer Turnhalle.



Um den Verlauf planbarer zu gestalten, wurden in zwei Vorrundengruppen „Jeder gegen Jeden“ die Halbfinalisten ermittelt. Pro Begegnung wurden dabei zwei Sätze á 10 min gespielt. Über Sieg oder Niederlage entschieden dabei die jeweils erzielten kleinen Punkte.

In der Gruppe 1 erwies sich der Jahrgang 1973 als der Beste, denn er zog mit nur einem Satzverlust direkt ins Halbfinale ein. Um den 2. Platz gab es ein Kopf an Kopf Rennen zwischen dem 2012-er und

2013-er Jahrgang, welches durch den direkten Vergleich die zukünftigen Abiturienten und Abiturientinnen für sich entscheiden konnten. Den 4. Platz belegten die zwei durch Einzelspieler „aufgefüllten“ Jungs, die unsere Schule 1985 verließen und der 5. Platz ging an den Jahrgang 2011.

In der zweiten Vorrundengruppe setzte sich ebenfalls mit nur einem Satzverlust der Jahrgang 2004 an die Spitze. Eine Niederlage leistete sich 1999/01 und zwei die Mannschaft der Lehrer. Vierter wurde 2003, Fünfter 2010 und den 6. Platz belegten die Volleyballer und Volleyballerinnen des Jahrgangs 2008, wobei man hier bemerken sollte, dass dieses Team die meisten Frauen auf dem Spielfeld hatte und gegen den späteren Sieger sogar einen Satz gewonnen hat.

In den beiden anschließenden Halbfinalpaarungen setzten sich jeweils die Mannschaften der Vorrundengruppe 2 durch. So standen sich im Spiel um Platz drei erneut 1973 und 2013 gegenüber. Im Vorrundenduell zeigten sich die Schüler noch klar 2:0 unterlegen, aber hier gingen sie nach dem 1. Satz mit 1:0 in Führung. Aber die 1973-er steckten nicht auf, setzten ihren besten Spieler super ein und gewannen das Spiel noch 2:1 nach Sätzen.

Zeitgleich spielten im Finale auf Feld 1 2004 und 1999/01 gegeneinander. Souverän gewannen die älteren Volleyballer den ersten Satz mit 15:7 und sahen schon wie die sicheren Sieger aus. Aber auch hier mobilisierte das Team 2004 die letzten Reserven und erreichten mit 15:8 den Satzausgleich. An Spannung kaum zu überbieten, gelang es keiner Mannschaft einen deutlichen Vorsprung zu erzielen. Mit dem erkämpften 15. Punkt endete der Satz 15:13 für den Jahrgang 1999/01, die mit Michael Rusch den größten Spieler im Team hatten.

Damit ging ein schönes Turnier zu Ende und alle waren sich einig, dass wir diese Tradition beibehalten und die Mannschaften im nächsten Jahr wieder in unserer Turnhalle begrüßen sollten.

Schnappschüsse vom berichteten Geschehen ...





Dank den Schülern der Jahrgangsstufe 12 war die Versorgung gesichert:

